



Bericht der Gemeindevorstandssitzung vom 7. Juni 2022

Strategie Frühe Kindheit

Die Wichtigkeit der frühkindlichen Bildung, Betreuung und Erziehung ist international belegt. Kinder, die von Geburt an bis zum Schuleintritt in den Genuss einer qualitativ hochstehenden Bildung, Betreuung und Erziehung kommen, haben bessere Bildungschancen mit besseren Schulleistungen und weniger Schulabbrüchen. Das vom Gesundheitsamt Graubünden lancierte Projekt «Strategie Frühe Förderung» umfasst und vernetzt Massnahmen, Angebote und Leistungen des Bildungs-, Gesundheits- und Sozialbereichs. Das Gesundheitsamt Graubünden berät und unterstützt die Gemeinden bei der Gesundheitsförderung und Prävention im Bereich Frühe Kindheit.

Der Gemeindevorstand fällt einen Grundsatzentscheid über die Absicht, die frühe Förderung in der Gemeinde Pontresina zu forcieren.

Reorganisation Engadin St. Moritz Tourismus AG

Der Gemeindevorstand erteilt der ESTM AG den Auftrag zur Ausarbeitung der zukünftigen Struktur als regionaler Dienstleister für die Grundleistungen der gemeinsamen touristischen Aufgaben mit den Oberengadiner Gemeinden. Des Weiteren erteilt der Gemeindevorstand der ESTM AG die Kostengutsprache für das Übergangsjahr 2023 entsprechend der weiterhin gültigen Leistungsvereinbarung vorbehaltlich der Genehmigung des Budgets 2023.

Schweizerisches Jugendschriftenwerk SJW

Das Schweizerische Jugendschriftenwerk unterstützt Sprachförderung im Frühbereich, veranstaltet kostenlose Lesungen in Schulen und bietet neu auch auf Ukrainisch übersetzte Publikationen mit einem Sonderrabatt an. Der Gemeindevorstand genehmigt einen Subventionsbeitrag in Höhe von CHF 1'000.- an das Schweizerische Jugendschriftenwerk

Unterstützung 21. Terratrembel 2022

Nach fast zwei Jahren Unterbruch findet am 12. November 2022 wieder das legendäre «Terratrembel» statt. Der Gemeindevorstand unterstützt den von der Giuventüna Pontresina organisierten Event mit einem Beitrag von CHF 15'000.-. Die Gemeinde übernimmt zudem das Sponsoring der Rondo-Miete für diesen Anlass.

Concours Hippique Zuoz «Preis der Oberengadiner Gemeinden» 2022

Am Concours Hippique Zuoz vom 11. bis 14. August 2022 wird ein «Preis der Oberengadiner Gemeinden» verliehen. Dieser ist ein gemeinsames Engagement der Oberengadiner Gemeinden. Der Gemeindevorstand hat sich für einen Unterstützungsbeitrag in Höhe von CHF 1'000.- ausgesprochen.

Der Gemeindevorstand genehmigt auf Antrag der Baukommission folgende Baugesuche

- Umbau Chesa Rauch, Via Giarsun 35, Parz. 2374
- Erstellung eines Güllekastens Alp Bernina, Pros d'Alp, Parz. 1615
- Erstellung Zaun, Chesa Papaver, Via d'Arövens 1, Parz. 305
- Umbau Chesa d'Arövens suot, Via d'Arövens 12, Parz. 2251
- Umgebungsgestaltung Neubau Einfamilienhaus, Via Muragls Sur 11, Parz. 2127
- Umgebungsgestaltung Neubau Einfamilienhaus Chesa Zuonder, Via Muragls Sur 15, Parz. 2128

Feststellung HNF Chesa Bombardieri, Via Maistra 144, Parz. 1799

Anhand der eingereichten Unterlagen bestätigte die Baukommission die Richtigkeit der HNF-Berechnung. Der Gemeindevorstand entspricht dem Antrag der Baukommission und bestätigt diese im Sinne einer vorläufigen Beurteilung gemäss Art. 41 KRVO.

Entlassung aus der Erstwohnungspflicht

Gestützt auf das kommunale Zweitwohnungsgesetz kann die Wohnung S51'314, Chesa Rosatsch, Via d'Arövens 61, Parz. 2382, nach belegter, über 20-jähriger gesetzeskonformer Nutzung als Erstwohnung aus der kommunalen Erstwohnungspflicht entlassen werden.

Die Wohnung ist damit altrechtlichen Wohnungen gleichgestellt und in der Nutzung frei.

Julia Büttner (jb), Sachbearbeiterin Gemeindekanzlei